



Bezirksleiter: Bernhard Kowalski

Telefon: 0160 803 9880

Email: bezirk7@sfcv-bezirke.de

Stellv. Bezirksleiter: Jens Kempf – info@dievorsorgekanzlei.de

Protokoll der Bezirksversammlung des Bezirks 7
in Bad Essen/Lintorf am 07.10.2017

Ort: Gaststätte „Il Cavalino“ Lintorferstr. 48, 49152 Bad Essen

Beginn: 14:04 Uhr

Ende: 15:54 Uhr

TOP 1:

Um 14:04 Uhr begrüßte der Bezirksleiter Bernhard Kowalski die Teilnehmer der Versammlung und bedankte sich bei allen für deren Erscheinen. Vom ausrichtenden Fan-Club „Königsblauer Altkreis“ sprach Dietmar Komber ein kurzes Grußwort und bedankte sich bei allen für die Anreise in den Landkreis Osnabrück.

TOP 2:

Bernhard Kowalski nahm die Überprüfung der Anwesenheit der Fan-Clubs vor. Insgesamt waren 35 Fan-Clubs vor Ort. Im Einzelnen waren es folgende an-Clubs:

- 23 – Knappen der Tabakstadt**
- 55 – Wir lassen die Sau raus**
- 62 – Brakelsieg**
- 74 – Blue Giants Pr. Oldendorf**
- 83 – Cherusker**
- 122 – Fc Gully**
- 182 – Lichtenau**
- 205 – Lütmarsen**
- 242 – Delbrücker Kreisel**
- 290 – Bad Driburg**
- 342 – Fischbachknappen**
- 370 – Die B(l)aumänner**

392 – Schalker Freunde Bentfeld
427 – Tausend Feuer OWL
487 – Königsblauer Fußballpower
491 – Königsblaue Thüler
505 – Almebuben Brenken
511 – Aabach Knappen
567 – Verler Schalke Freunde
570 – Thiemeyers Enkel
679 – Blue Boys Langenberg
591 – Königsblauer Altkreis
698 – Königsblaue Lippeknappen
704 – Hövelhofer Knappen
721 – huculvi Stürmer
785 – Rheda Wiedenbrück
914 – Blau Weiß Paderland
955 – Blue Miner Porta
1054 – Solling Knappen Lühtringen
1111 – Versmold
1172 – Königsblaues Extertal
1183 – Schalker Freunde Verne
1236 – Königsblaue Mindener
1243 – Kumpel Manni
1255 – Bielefelder Kumpels

TOP 3:

Der Schriftführer Michael Skibba verlas das Protokoll der letzten Bezirksversammlung vom 14.07.2017 in Bünde. Es gab hinsichtlich der Form und des Inhaltes keinerlei Beanstandungen, so dass das Protokoll genehmigt wurde.

TOP 4:

Bernhard Kowalski gab bekannt, dass der Bezirkstag in Gelsenkirchen am 1. Dezember-Wochenende zum Spiel gegen den 1. FC Köln stattfindet. Die Versammlung findet schon am Freitag statt. Nach der Versammlung wird es ein Rahmenprogramm geben, das noch organisiert wird. Auch die Frage der Übernachtungsmöglichkeiten wird noch geklärt. Hierzu erfolgt eine gesonderte Information in Kürze.

Michael Riedmüller wies darauf hin, dass es einen neuen Nutzungsvertrag des SFCV mit dem Maritim Hotel gibt. Weiterhin gab er bekannt, dass bei Auswärtsspielen jedes Mal die Stehplatzkarten-Nutzer kontrolliert werden, so dass auch der Bezirk 7 regelmäßig dieses Procedere mitmachen muss. Die Jahreshauptversammlung des SFCV findet am 17.11.2017 in Gelsenkirchen statt. Eine Einladung dazu erfolgt noch.

Die Homepage des SFCV wird kurzfristig online gestellt. Die Abteilung Fanbelange bietet künftig kostenlose Stadionführungen an.

Da es an kurzfristigen Kommunikationsmöglichkeiten fehlt, womit man die Masse der Mitglieder erreichen kann, wird es eine Info dazu im nächsten Newsletter der Fanbetreuung geben.

Der Bezirksleiter bittet noch einmal alle Karteninhaber zu den Kontrollen bei den Auswärtsspielen hinzugehen. In Hannover fehlten 4 Mitglieder unseres Bezirkes; diese Zahl sollte minimiert werden.

Bei der Bestellung der Auswärtskarten, müssen nur die Stehplatztickets personalisiert werden. Das Einhalten der gesetzten Frist ist unerlässlich und wichtig. Erinnerungsschreiben wird Bernhard Kowalski nicht mehr ausschicken. Ohne Personalisierung werden Stehplatzbestellungen gestrichen.

TOP 5:

Für das Veltins Gewinnspiel zum Bezirkstag bewarben sich 11 Fan- Clubs. Die Auslosung ergab, dass die Fan-Clubs „Königsblauer Altkreis“ und die „Aabach Knappen“ gegeneinander antreten werden. Falls ein Fan-Club ausfällt, dann wird der Fan-Club aus Vermold als Ersatz antreten.

Für das Köln Spiel zum Bezirkstag können 50 Stehplätze von den Teilnehmern der Bezirksversammlung über Bernhard bestellt werden.

TOP 6:

Anträge liegen nicht vor.

TOP 7:

Es tauchte die Frage auf, wie eine Bezirksversammlung interessanter gestaltet werden kann, denn nicht jedes Mal kann ein Prominenter vor Ort sein.

Hier kam der Vorschlag auch mal andere Gruppen bzw. Organisationen oder Referenten einzuladen die uns was informatives berichten können. Beispiel Fanbetreuung, Sicherheitsdienst, Aufsichtsrat oder andere Themen aus den Fanclubs.

Auch wurde der Vorschlag unterbreitet, den Bezirk in kleinere sogenannte „Unterbezirke“ zu teilen, damit die dort zugeteilten Fan-Clubs schon im Vorfeld klären können, wo zum Beispiel ein Spielerempfang ausgerichtet wird. Dieses Verfahren schafft eine gewisse Transparenz und Gerechtigkeit. Das Losglück ist dann außen vor, da sich eine Kontinuität einstellen wird und der Spielerempfang dann immer Reihum gehen wird. Außerdem könnten in den „Gebieten“ schon Themenbereiche regional vorbesprochen werden, was ja dann in der Bezirksversammlung zu einer Entlastung führen würde. Hier sollte aber eine Eigenständigkeit in den „Unterbezirken“

erreicht werden. Wenn das nicht der Fall sein sollte, wird Bernhard die Spielerempfänge wieder als zentrale Organisation übernehmen.

Dieser Vorschlag wird von der Versammlung sehr positiv bewertet. Einstimmig wird beschlossen, dass eine sogenannte Regionaleinteilung vom Vorstand vorgenommen und auf der nächsten Bezirksversammlung vorgestellt wird.

In einer der nächsten Bezirksversammlungen werden auch mal rechtliche Themen rund um die Fan-Club Arbeit besprochen. Der Bezirksvorstand setzt sich einmal mit der R+V Versicherung in Verbindung, um Infos zum Thema „Haftpflichtversicherung“ einzuholen.

Zum Abschluss sang man gemeinsam das Vereinslied „Blau und Weiß“.

(
P
r
o
t
o
k
o
l
l

w
u
r
d
e

e
r
s
t
e
l
l
t

v
o
n

M
i
c
h
a
e
l